

PRESSEMITTEILUNG

Bio-on und AkzoNobel wollen weiterhin zusammenarbeiten

- Die beiden Unternehmen haben im Rahmen des SEAFRONT-Projekts hervorragende und vielversprechende Ergebnisse erzielt.
- Sie haben nun beschlossen, die gemeinsamen F&E-Aktivitäten weiterzuführen mit dem Ziel, die bereits entwickelten Systeme weiter unter Beweis zu stellen und die Entwicklung neuer Rezepturen voranzutreiben.

Bologna, IT, 4. Dezember 2017 - Aufgrund der ausgezeichneten Ergebnisse, die im Rahmen des Projekts **Synergistic Fouling Control Technologies** - SEAFRONT (Finanzhilfevereinbarung 614034) erzielt worden sind, haben Bio-on und International Paint Ltd. (AkzoNobel) beschlossen, ihre Zusammenarbeit über das bevorstehende Projektende hinaus weiterzuführen. Das SEAFRONT-Projekt wird vom Seventh Framework Programme der Europäischen Kommission unterstützt. Ziel der Zusammenarbeit ist es, die Verwendung der biologisch abbaubaren, biobasierten Polymere von Bio-on als Bestandteile in Bewuchskontrollbeschichtungen weiter zu erforschen. Mit solchen Beschichtungen sollen unerwünschte Ablagerungen von Meeresorganismen an Booten, Schiffen, Gezeitenkraftwerken und anderen Wasseranlagen verhindert werden. Bio-on ist ein führendes italienisches Biotechnologie-Unternehmen im Bereich der Biokunststoffe und ist im AIM-Segment in der italienischen Börse kotiert.

«Diese Zusammenarbeit ist für AkzoNobel strategisch attraktiv, da sie das Potenzial für die Entwicklung neuer, biobasierter Produkte bietet, die unsere Position als ein weltweit führendes Unternehmen im Bereich von Hochleistungs- und nachhaltigen Beschichtungen stärken werden», berichtet David Williams, R&D Director, Marine Coatings bei Akzo Nobel.

«Wir sind vor allem aus zwei Gründen stolz und erfreut darüber, dass wir unsere Zusammenarbeit mit AkzoNobel weiterführen können. Zum einen, weil wir dadurch weiterhin mit einigen der besten Forscher in der chemischen Industrie zusammenarbeiten werden und zum anderen, weil wir dadurch die erstaunlichen Anwendungsmöglichkeiten unserer Biopolymere weiter unter Beweis stellen können», erklärt Marco Astorri, CEO und Vorsitzender von Bio-on.

«Diese Ergebnisse und die Weiterführung der Zusammenarbeit sind gute Beispiele für die vielen wertvollen Auswirkungen des SEAFRONT-Projekts, das im Jahr 2014 lanciert wurde und dieses Jahr zum Abschluss kommt», sagt Arie Brouwer vom Dutch Polymer Institute und Koordinator des SEAFRONT-Projekts. «Im SEAFRONT-Projekt arbeitet eine Arbeitsgemeinschaft von 19 Unternehmen und Forschungsinstituten auf einzigartige Weise an der Entwicklung von Bewuchsschutzsystemen zusammen. Die Arbeitsgemeinschaft kann stolz darauf sein, dass es die wichtigsten Ziele des Projekts erfolgreich erreicht hat, wie die Schaffung von Oberflächen, die den hydrodynamischen Widerstand um 5 % senken. Dank der ausgezeichneten Arbeit von Bio-on und AkzoNobel erzeugte es sehr gute Ergebnisse für die Entwicklung von neuen Bewuchskontrollbeschichtungen auf der Grundlage biobasierter Polymere.»



AkzoNobel:

AkzoNobel ist ein weltweit führendes Unternehmen in der Farb- und Lackindustrie und ein bedeutender Hersteller in der Spezialchemie. Das Unternehmen kann auf jahrhundertlange Erfahrungen zurückblicken und versorgt die Industrie und Verbraucher mit innovativen Produkten und nachhaltigen Technologien, mit denen es den wachsenden Anforderungen des sich rasch verändernden Planeten gerecht werden will. Mit Hauptsitz in Amsterdam, NL, umfasst das Unternehmen weltweit rund 46.000 Mitarbeitende in rund 80 Ländern. Dem Firmen-Portfolio gehören bekannte Marken wie Dulux, Sikkens, International, Interpon und Eka an. Das Unternehmen ist konstant als eines der führenden Firmen im Bereich der Nachhaltigkeit eingestuft und setzt sich für ein lebenswerteres Leben und menschlichere Städte ein.

Durch die Marke International® im Bereich von Unterwasser-Beschichtungen, Schutzbeschichtungen und Yachtbeschichtungen ist AkzoNobel weltweit ein führendes Unternehmen im Bereich von Bewuchskontrollbeschichtungen, Antifouling- und Fouling-Release-Technologien. Das Unternehmen bemüht sich darum, seine Produkte laufend zu optimieren und neue Technologieplattformen zu entwickeln.

Bio-on:

Bio-On S.p.A., ein italienisches Unternehmen mit geistigem Eigentum (IPC), ist im Bereich der Biokunststoffe tätig und arbeitet an der Forschung und Entwicklung moderner biologischer Gärungsanlagen auf dem Gebiet ökologisch nachhaltiger und vollständig in der Natur abbaubarer Materialien. Insbesondere entwickelt Bio-on industrielle Anwendungen durch die Schaffung von Produktcharakterisierungen, Komponenten und Kunststoffartikeln. Seit Februar 2015 ist Bio-on S.p.A. auch in der Entwicklung natürlicher und nachhaltiger Chemikalien für eine tragbare Zukunft tätig. Bio-on hat ein exklusives Verfahren für die Herstellung einer Familie von Polymeren, den sogenannten Polyhydroxyalkanoaten (PHA), entwickelt, die aus der Verarbeitung landwirtschaftlicher Reststoffe (einschließlich Melassen sowie Zuckerrohr- und Zuckerrübensirup) gewonnen werden. Der auf diese Weise erzeugte Biokunststoff kann die wichtigsten Familien herkömmlicher Kunststoffe in Bezug auf Leistung, thermomechanische Eigenschaften und Vielseitigkeit ersetzen. Die PHA-Biokunststoffe von Bio-on sind im Kompost und im Wasser zu 100 % biologisch abbaubar gemäß Vinçotte-Zertifizierung. Zudem sind PHA-Biokunststoffe vollständig biobasierte Materialien laut Kennzeichnung des US-amerikanischen Landwirtschaftsministeriums (United States Department of Agriculture - USDA). Als Strategie plant der Emittent die Vermarktung von Nutzungsliczenzen für die Herstellung von PHA-Werkstoffen und der entsprechenden Dienstleistungen, den Aufbau von Forschung und Entwicklung (auch durch neue Kollaborationen mit Hochschulen, Forschungszentren und Partnern aus der Industrie) und der Realisierung von durch Bio-on konzipierter Produktionsanlagen.

Für weitere Informationen:

Issuer

Bio-On S.p.A.
Via Dante 7/b
40016 San Giorgio di Piano (BO)
Tel: +39 051 893001 - info@bio-on.it

Nomad

EnVent Capital Markets Ltd
25 Savile Row W1S 2ER London
Tel. +447557879200
Italian Branch
Via Barberini, 95 00187 Roma
Tel: +39 06 896.841 - pverna@envent.it

Specialist

Banca Finnat Euramerica S.p.A.
Piazza del Gesù, 49
00186 Rome
Lorenzo Scimia
Tel: +39 06 69933446 - l.scimia@finnat.it

Project title: Synergistic Fouling control Technologies - SEAFRONT
Website: <http://seafront-project.eu>
Project N°: 614034
Topic: FP7-OCEAN-2013-3: Innovative antifouling materials
Total Budget: **€. 11.265.469**
EU contribution: **€. 7.995.161**
Duration 48 months
Start date: 1st January 2014
Project Coordinator: Dr. Arie Brouwer - Dutch Polymer Institute

